



EINLADUNG

Eine „Wunder“volle Partnerschaft

50 JAHRE DIPLOMATISCHE BEZIEHUNGEN
ZWISCHEN DEUTSCHLAND UND ISRAEL
(1965 - 2015)

DIENSTAG | 28. APRIL 2015 | 18.00 UHR

STEIGENBERGER HOTEL SANSSOUCI
POTSDAM



Konrad
Adenauer
Stiftung

Am 12. Mai 2015 jährt sich eines der größten Wunder der deutschen Geschichte, die Aufnahme der diplomatischen Beziehungen zwischen Deutschland und Israel, zum fünfzigsten Mal. Dank des Einsatzes von Staatsmännern wie Konrad Adenauer, Ludwig Erhard und David Ben Gurion, aber auch der Zivilgesellschaften beider Seiten ist aus einem schwierigen Verhältnis nach dem 2. Weltkrieg eine einzigartige Freundschaft, aus historischer Verantwortung tiefe Partnerschaft geworden.

Mit zahlreichen Veranstaltungen in Deutschland, aber auch in Israel möchte die Konrad-Adenauer-Stiftung an dieses historische Datum erinnern und gleichzeitig zeigen, dass die Verbindung zwischen den beiden Ländern nicht allein durch diplomatische Beziehungen lebt, sondern auch durch die zahllosen Menschen und Initiativen, die seit fünfzig Jahren die deutsch-israelische Partnerschaft kontinuierlich intensivieren und vertiefen.

Im Zeitraum vom 26. April bis 3. Mai 2015 finden viele Aktivitäten der Konrad-Adenauer-Stiftung zum Thema Deutschland und Israel statt. Aber auch darüber hinaus, verteilt über das ganze Jahr, führt die Stiftung interessante Veranstaltungen und Seminare mit israelischen Persönlichkeiten aus den unterschiedlichsten Bereichen des öffentlichen Lebens durch, die einen Einblick in die Situation vor Ort geben und Chancen für die Zukunft dieser „Wunder“vollen Partnerschaft aufzeigen.

*Informieren Sie sich gerne im Internet unter:
www.kas.de/deutsch-israelische-Beziehungen*

PROGRAMM

Begrüßung

Stephan Raabe

*Landesbeauftragter für Brandenburg
der Konrad-Adenauer-Stiftung*

ISRAEL UND DEUTSCHLAND – EINE GEGENWÄRTIGE GESCHICHTE mit anschließender Diskussion

Ofer Waldman

Dipl. Mus., M.A. Ger. Studies



Ofer Waldman wurde 1979 in Jerusalem geboren. Als Mitglied des israelisch-arabischen „West-Eastern Divan Orchesters“ ging

er 1999 nach Berlin, wo er 2006 sein Diplom an der Universität der Künste absolvierte. Es folgten zahlreiche Verträge in deutschen und israelischen Orchestern. An der Hebräischen Universität absolvierte er einen M.A. cum laude in Deutschlandstudien. Seine Forschungsthemen kreisen um deutsche Erinnerungsräume im zwanzigsten Jahrhundert. Neben zahlreichen Vorträgen wirkt er bei Beiträgen des Deutschlandradios Kultur wie auch in Veröffentlichungen der israelischen Zeitung „Haaretz“ mit. Zurzeit ist Ofer Waldman Doktorand an der Hebräischen Universität Jerusalem und Gastdoktorand an der Freien Universität Berlin. In seiner Dissertation beschäftigt er sich mit jüdischen Autoren der Nachkriegsgeneration in der DDR wie Barbara Honigmann und Thomas Brasch.

Veranstaltungsort

*Steigenberger Hotel Sanssouci
Allee nach Sanssouci 1
14471 Potsdam*

Tagungsleitung

*Stephan Raabe
Politisches Bildungsforum
Brandenburg der
Konrad-Adenauer-Stiftung*

Organisation

*Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Politisches Bildungsforum
Brandenburg
Rudolf-Breitscheid-Straße 64
14482 Potsdam
Telefon 0331/748876-0
Telefax 0331/748876-15
kas-brandenburg@kas.de*

Anmeldung

*Eine Teilnahme an dieser
Veranstaltung ist ohne Anmeldung
nicht möglich.*

*Bitte melden Sie sich an mit
der Antwortkarte oder unter
kas-brandenburg@kas.de.*

www.kas.de



**Konrad
Adenauer
Stiftung**